

# Schulportfolio

## Rahmendaten und Dokumente schulischer Arbeit

Datenerhebung zur Vorbereitung der  
Inspektionsbesuche

**Version für Sekundarschulen**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zur Vorbereitung des Besuchs im Rahmen der Schulinspektion bitten wir Sie, uns einige Rahmendaten und Dokumente zur schulischen Situation und zur pädagogischen Arbeit Ihrer Schule zur Verfügung zu stellen. Diese Daten und Materialien werden uns helfen, einen ersten Einblick in die Rahmenbedingungen und Schwerpunkte der Schule zu gewinnen. Die besonderen Bedingungen, unter denen Ihre Schule arbeitet, werden in die Rückmeldungen der Inspektion einfließen.

Im Einzelnen bitten wir Sie um Angaben zu folgenden Bereichen:

- I. Schülerinnen und Schüler (Schülerzahlen, Wiederholer/innen)
- II. Abschlüsse
- III. Schülerfehlzeiten
- IV. Lehrerinnen und Lehrer
- V. Merkmale des Schulstandortes
- VI. Gebäude- und Raumsituation
- VII. Unterrichtsversorgung
- VIII. Kurzüberblick zur Schul- und Unterrichtsarbeit
- IX. Kurzüberblick zur Schulentwicklung und Evaluation

Auf den Seiten 13 und 14 finden Sie eine Liste mit zusätzlichen Dokumenten. Die ersten fett gedruckten Dokumente (insgesamt 12) sind dabei für diese Pilotphase der Inspektion obligatorisch. Falls einige dieser Materialien in Ihrer Schule derzeit (noch) nicht zur Verfügung stehen, bitten wir Sie um eine kurze Erläuterung in dem vorgesehenen Feld auf der Seite 15 (ganz am Ende dieses Portfolios). In der Liste finden Sie ferner einige weitere Dokumente, die Sie uns zur Verfügung stellen können, sofern Ihre Schule über diese Materialien verfügt. Darüber hinaus sind in der Liste weitere Dokumente ausgewiesen, die wir gegebenenfalls vor Ort während des Inspektionsbesuchs einsehen möchten.

Insbesondere bitten wir Sie um Materialien und Dokumente zu dem eigenen Schwerpunkt der Inspektion, den Ihre Schule ausgewählt hat. Dieser Schwerpunkt sollte ein zentraler Bereich Ihrer Schul- und Unterrichtsarbeit sein.

Da es sich um die erste Pilotphase handelt, bitten wir Sie um die Angabe der Zeit, die Sie für die Bearbeitung des Schulportfolios aufgewendet haben (siehe S. 12 unten). Diese Angabe ist nicht Gegenstand der Inspektion, sondern dient nur der Einschätzung des Aufwandes.

Bitte senden Sie uns alle Angaben und Dokumente, die Ihnen zur Verfügung stehen, umgehend zu, damit wir genügend Zeit haben, die Daten und Materialien angemessen zu berücksichtigen.

Für Nachfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Wir bedanken uns an dieser Stelle schon einmal herzlich für Ihre Mühe.

Das Inspektionsteam

<b>Name der Schule</b>	
<b>Anschrift</b>	
<b>Telefon</b>	
<b>Telefax</b>	
<b>E-Mail</b>	
<b>Homepage</b>	
<b>Name der Schulleitung</b>	
<b>Schulform</b>	

## I. Schülerinnen und Schüler

**Anzahl der Schüler/innen, Parallelklassen, Klassenwiederholer/innen und Schulwechsler/innen pro Jahrgang im Schuljahr 2004/2005**

<b>Sekundarstufe I</b>							
	<b>Jg. 5</b>	<b>Jg. 6</b>	<b>Jg. 7</b>	<b>Jg. 8</b>	<b>Jg. 9</b>	<b>Jg. 10</b>	<b>Summe</b>
Anzahl der Schüler/innen							
Anzahl der Parallelklassen							
Anzahl der Wiederholer/innen							
Anzahl der Schüler/innen, die von einer anderen Schulform gekommen sind							
Anzahl der Schüler/innen, die die Schule verlassen haben (nur Schulformwechsler einschl. Sonderschule)							

<b>Sekundarstufe II</b>				
	<b>Jg. 11</b>	<b>Jg. 12</b>	<b>Jg. 13</b>	<b>Summe</b>
Anzahl der Schüler/innen				
Anzahl der Parallelklassen				
Anzahl der Wiederholer				
Anzahl der Schüler/innen, die von einer anderen Schulform gekommen sind				
Anzahl der Schüler/innen, die die Schule verlassen haben				

<b>Anzahl der Schüler/innen im laufenden Schuljahr ...</b>	
... insgesamt	
... mit nichtdeutscher Familiensprache (Schätzung)	
... mit sonderpädagogischem Förderbedarf im GU	
Anzahl der ausländischen Schüler/innen	
Anzahl der Schülerinnen	
Qualitative Beschreibung der Sozialstruktur der Schüler/innen (z. B. Migrationshintergrund, Sprachförderung)	

## II Abschlüsse in der Sekundarstufe I und II

Abschlüsse nach der Sekundarstufe I	2002/2003		2003/2004		2004/2005	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Abschlüsse und Abgänger insgesamt						
davon ohne Abschluss						
Hauptschulabschluss (nach Klasse 9)						
Hauptschulabschluss nach Klasse 10						
Fachoberschulreife						
Fachoberschulreife mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe bzw. Versetzung nach Jg. 11						

Abschlüsse der gymnasialen Oberstufe	2002/2003		2003/2004		2004/2005	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Abschlüsse und Abgänger insgesamt						
Fachhochschulreife 11						
Fachhochschulreife 12						
Allgemeine Hochschulreife						

## III. Schülerfehlzeiten

Anzahl der Schüler/innen mit mehr als 25 unentschuldigtem Fehltagen im zweiten Schulhalbjahr 2004/2005

Anzahl der Schüler/innen	
im Schuljahrgang 6	
im Schuljahrgang 8	
im Schuljahrgang 9	
im Schuljahrgang 11	

## IV. Lehrerinnen und Lehrer

Angaben zum Personal im laufenden Schuljahr	
Anzahl der Kollegiumsmitglieder	
Anzahl der weiblichen Kollegiumsmitglieder	
Anzahl der Kollegiumsmitglieder unter 35 Jahren	
Anzahl der Kollegiumsmitglieder über 55 Jahren	
Durchschnittsalter des Kollegiums	
Anzahl der Teilzeitkräfte	
Anzahl der neu in diesem Schuljahr hinzugekommenen Kollegiumsmitglieder	
Anzahl der Referendare und Referendarinnen	
Anzahl der Funktionsstellen	
Zusätzliches Personal (Sozialpädagog/innen, Sonderpädagog/innen etc.)	
_____	
_____	
_____	

## V. Merkmale des Schulstandortes

**Welchem Standorttypen hat sich die Schule im Zusammenhang mit den Lernstandserhebungen in Jahrgang 9 zugeordnet?**

- Standorttyp 1
- Standorttyp 2
- Standorttyp 3

### Welche der folgenden Merkmale treffen auf das Umfeld Ihrer Schule zu?

- Wir sind eine Schule im städtischen Raum.
- Wir sind eine Schule im ländlichen Raum.
- Unsere Schule ist in einem sozialen Brennpunkt angesiedelt.
- Unsere Schule steht bezogen auf die Schüleranmeldungen im Wettbewerb mit anderen Schulen im Umkreis.
- Unser Schulstandort liegt etwas außerhalb; wir haben viele Fahrschüler/innen.
- Unsere Schule liegt sehr zentral. Der überwiegende Teil der Schüler/innen wohnt im näheren Umfeld der Schule.
- Die Verkehrsanbindung unserer Schule ist gut.
- Die Infrastruktur des schulischen Umfeldes ist gut; es gibt zahlreiche Kooperationspartner für die Schule.

## VI. Gebäude- und Raumsituation

Angaben zum Schulgebäude / zu den Schulgebäuden	
Baujahr des Schulgebäudes / der Schulgebäude	
Anzahl der Schulgebäude	
Renovierungen im Jahr ...	
Teilrenovierungen in den Jahren ...	
Anbauten / Umbauten in den Jahren ...	
Anzahl von Klassen in Dependancen	
Entfernung von Dependancen zum Hauptstandort	
Anzahl der Klassenräume	
Anzahl der Fachräume	



## VII. Unterrichtsversorgung

Ist-Soll-Vergleich	zum 1.8.2003	zum 1.8.2004	zum 1.8.2005
Lehrerstellen-Soll			
Lehrerstellen-Ist			
Unterrichtsversorgung in %			
Mangelfächer: _____ _____ _____			
Überhangfächer: _____ _____ _____			

***Gegebenenfalls Anmerkungen zu Unterrichtskürzungen:***

## VIII. Kurzüberblick zur Schul- und Unterrichtsarbeit

Besondere Profile und Konzepte	
Unsere Schule verfügt über ein besonderes Profil, und zwar: _____	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule verfügt über einen Ganztagsbetrieb.	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule verfolgt besondere Konzepte zur Förderung von Methodenkompetenz, und zwar: _____ _____ _____	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule verfolgt besondere Förderkonzepte, und zwar: _____ _____ _____	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule verfolgt besondere Differenzierungskonzepte, und zwar: _____ _____ _____	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule verfolgt besondere Konzepte zum kooperativen Lernen, und zwar: _____ _____ _____	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule verfolgt besondere Konzepte der Lehrerkooperation, und zwar: _____ _____ _____	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule verfolgt besondere Konzepte zur Betreuung und Begleitung von Schüler/innen, und zwar: _____ _____ _____	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule beteiligt sich am Modellprojekt „Selbstständige Schule“	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule war / ist an anderen Modell-/Pilotprojekten beteiligt, und zwar: _____ _____	<input type="checkbox"/>

**Gegebenenfalls Bemerkungen zu besonderen Profilen und Konzepten**

**IX. Kurzüberblick zur Schulentwicklung und Evaluation**

<b>Schulentwicklung und Evaluation</b>	
Unsere Schule verfügt bereits über einen Jahresarbeitsplan zur Umsetzung von Entwicklungsvorhaben.	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule verfügt über einen Fortbildungsplan.	<input type="checkbox"/>
<i>Im Rahmen der Schulprogrammarbeit wurden bereits folgende Evaluationen durchgeführt:</i>	
Evaluation eines Schwerpunktes aus Unterrichts- oder Erziehungsarbeit Wenn ja, zum Thema / Bereich: _____	<input type="checkbox"/>
Schülerfeedback Wenn ja, zum Thema / Bereich: _____	<input type="checkbox"/>
Elternfeedback Wenn ja, zum Thema / Bereich: _____	<input type="checkbox"/>
<i>Weitere Evaluationen:</i>	
Unsere Schule hat weitere interne Evaluationen durchgeführt. Wenn ja, zum Thema / Bereich: _____	<input type="checkbox"/>
Unsere Schule wurde bereits extern evaluiert. Wenn ja, zum Thema / Bereich: _____	<input type="checkbox"/>

***Bemerkungen zur Schulentwicklung und Evaluation***

***Gegebenenfalls weitere Bemerkungen zur schulischen Situation / zur Arbeit der Schule***

**Wie viel Zeit haben Sie insgesamt für das Zusammenstellen der Daten und Dokumente für dieses Schulportfolio aufgewendet?**

\_\_\_\_\_

## X. Anlagen / Dokumente

Anlage-Nr.	Dokument	Zusendung erforderlich*	Zusendung sofern vorhanden	vor Ort bereitstellen
1	Schulprogramm	+		
2	Jahresarbeitsplanung	+		
3	Fortbildungsplan	+		
4	Themen schulinterner Fortbildungen aus den letzten drei Schuljahren	+		
5	Dokumente zur internen Evaluation eines Schwerpunkts aus Unterrichts- oder Erziehungsarbeit im Rahmen der Schulprogrammarbeit	+		
6	Bericht über die Lernstandserhebungen (einschl. Ergebnisse)	+		
7	Bericht über die Parallelarbeiten in Jahrgang 7 im Schuljahr 2004/2005 (einschl. Ergebnisse)	+		
8	Schul- und Hausordnung	+		
9	Geschäftsverteilungsplan	+		
10	Stellenbesetzungsplan	+		
11	Jahresterminplan für das laufende Schuljahr	+		
12	Dokumente zum selbstgewählten Schwerpunkt der Inspektion	+		+
13	Medienkonzept		+	
14	Dokumente zum Schülerfeedback		+	
15	Dokumente zum Elternfeedback		+	
16	Dokumente zum Dialog mit der Schulaufsicht		+	
17	Konzept zum Gender Mainstreaming		+	
18	Förderkonzepte		+	
19	Ganztagskonzept		+	

Anlage-Nr.	Dokument	Zusendung erforderlich	Zusendung sofern vorhanden	vor Ort bereitstellen
20	Schulinterne Curricula			+
21	Dokumente zu besonderen Unterrichtskonzepten		+	+
22	Dokumente der Teilnahme an Modellvorhaben (z.B. Selbständige Schule, SINUS etc.)		+	+
23	Konzepte zu Schwerpunkten des Schulprofils		+	+
24	Vertretungskonzept		+	+
25	Haushaltsplanung		+	
26	Übersicht zu den geltenden Konferenzbeschlüssen		+	+
27	Besondere Maßnahmen der Leseförderung		+	
28	Besondere Maßnahmen der Sprachförderung		+	
29	Besondere Maßnahmen für Kinder mit Migrationshintergrund		+	
30	Besondere Konzepte zur Werteerziehung		+	
31	Besondere Konzepte zur Gesundheitserziehung (z.B. „Bewegte Schule“)		+	
32	Konzepte zur Streitschlichtung / Mediation		+	
33	Besondere Angebote im sportlich/musisch/künstlerischen Bereich		+	
34	Besondere Maßnahmen zur Kooperation mit Einrichtungen in der Region		+	
35	Teilnahme an Wettbewerben		+	
36	Angebote zur Förderung besonderer Begabungen		+	
37	Informationsmaterial für Eltern		+	
38	Dokumente zum Umgang mit Förderempfehlungen (Formulare, Indikatoren etc.)		+	+
39	Dokumente aus Vorerfahrungen mit externer Evaluation		+	+
40	Konzept zur Berufswahl / Berufsorientierung		+	

**\*Erläuterungen / Bemerkungen, wenn obligatorische Dokumente nicht vorhanden sind**